

FREIENWIL: Grünes Licht für die Sanierung der Heizung

Ja zum Budget und zur Steuerfusserhöhung

Das Stimmvolk hatte ein Einsehen: Nein zur Rückweisung, Ja zum Budget mit Aufwandüberschuss und Steuerfusserhöhung um 5 Prozent.

PETER GRAF

Nur gerade vier Geschäfte umfasste die Traktandenliste der Einwohnergemeindeversammlung. Die Spannung am Behördentisch liess vermuten, dass man dem Entscheid zum Budget und der damit verbundenen Steuerfusserhöhung um 5 Prozent, aber ebenfalls dem Kreditantrag für die Sanierung der Holzschnitzelheizung mit gemischten Gefühlen entgegen sah. Gemeindeammann Othmar Suter zeigte sich gleichwohl erfreut, dass er 82 stimmberechtigte Freienwilerinnen und Freienwiler, die ihr Interesse an den anstehenden Sachgeschäften bekundeten, begrüßen durfte. Das von Fiko-Präsident Michael Suter zur Abstimmung gebrachte Protokoll der Gemeindeversammlung vom 29. Juni wurde einstimmig genehmigt.

Rohstoff aus dem eigenen Wald

Schon seit prähistorischer Zeit nutzt der Mensch Holz zur Energiegewinnung. Heute versorgen automatische Holzheizungen grosse Überbauungen oder ganze Quartiere mit Wärme. Die Einwohnergemeinde Freienwil betreibt als Eigentümerin bereits seit 2006 einen Nahwärmeverbund, bestehend aus einer Heizzentrale mit



Gemeindeforum Freienwil

BILD: BKR

stehend aus einer Heizzentrale mit Holzschnitzelheizung und einer Ölheizung. Die Wärmebezügler hatten an den als Eigenwirtschaftsbetrieb geführten Nahwärmeverbund Anschlussbeiträge zu leisten. Die Verträge mit den Partnern, der Eigentümerschaft Weiherdörfli, der Einwohnergemeinde und der Genossenschaft Weisser Wind weisen unterschiedliche Dauern auf, und die Gemeinde ist verpflichtet, die Wärme zu den vertraglichen Verpflichtungen bis zum Ende der Vertragszeit zu liefern.

tungen bis zum Ende der Vertragszeit zu liefern.

Emissionen überschritten

Der 2014 von der Einwohnergemeindeversammlung gefällte Beschluss, bei einem positiven Rechnungsabschluss den Aufwandüberschuss des Wärmeverbunds auszugleichen, wurde vom Gemeindeinspektorat als nicht rechtens eingestuft. «Die Grenzwerte für Feststoffemissionen

werden seit längerem massiv überschritten, was nicht zuletzt auf die stetig verschärften Vorschriften zurückzuführen ist. Seitens des Kantons wurde der Gemeinde zur Behebung der Mängel eine Frist bis zum Beginn der Heizperiode 2024/2025 gewährt», so Gemeindeammann Othmar Suter in seinen umfassenden Ausführungen. Die Anlage hat ihr Lebensende beinahe erreicht, und so ist der Einbau einer Filteranlage nicht sinnvoll. «Zudem haben rechtliche Abklärungen ergeben, dass Vertragsauflösungen nur im gegenseitigen Einverständnis möglich sind. Mit dem Ziel, neue Verträge auszuhandeln, wurden mit den Energiebezüglern Gespräche geführt», so Othmar Suter weiter. Sowohl die ausgearbeiteten Verträge als auch der Businessplan vermochte zu überzeugen. Fragen zu Konkurrenzofferten, einer möglichen Auslagerung sowie zu alternativen Standorten konnte Suter zufriedenstellend beantworten. Dem Kreditantrag über 355 000 Franken für die Sanierung der Holzschnitzelheizung wurde mit 67 Ja zu 9 Nein zugestimmt.

Rückweisung abgelehnt

In Abwesenheit von Prisca Hub Schmid präsentierte Gemeinderat Gaudenz Schärer das Budget, das trotz der Steuerfusserhöhung um fünf Prozentpunkte auf neu 114 Prozent mit einem Aufwandüberschuss von 44 435 Franken behaftet ist. Schärer und seiner Familie war an der vorgelagerten Ortsbürgerversammlung

das Ortsbürgerrecht zuerkannt worden. «Der Gemeinderat ist bestrebt, durch eine Steuerfusserhöhung nicht nur Mehreinnahmen zu generieren. So wurde in einem langwierigen Budgetprozess Wünschbares von Notwendigem getrennt, was zur Streichung von 400 000 Franken geführt hat», so Schärer.

Der Gemeinderat muss im Budget 2024 jedoch erneut eine markante Steigerung der gebundenen Ausgaben zur Kenntnis nehmen, deren Anteil am Budget rund 80 Prozent beträgt. Schärer führt hier im Rahmen einer umfassenden Präsentation die Beiträge an den Kindes- und Erwachsenenschutzdienst, die Kostenbeteiligung an die Kurz- und Langzeitpflege und die Lehrerbesoldungsanteile an den Kanton ins Feld. Das alles hinderte Beat Bachmann nicht daran, einen Rückweisungsantrag zu stellen und zu fordern, dass ein ausgeglichenes Budget ohne Steuerfusserhöhung vorgelegt wird. Er begründete das mit den gestiegenen Energiekosten, Krankenkassenprämien und Lebenshaltungskosten. Mit 57 Nein zu 21 Ja wurde die Rückweisung abgelehnt. Die Versammlung folgte dem gemeinderätlichen Antrag und stimmte dem Budget und der damit verbundenen Steuerfusserhöhung mit 54 Ja gegen 26 Nein zu. Im Anschluss informierte Vizeammann Urs Rey eingehend über die Arbeiten zur Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO). Die Informationen können der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik «Aktuell» entnommen werden.

Inserat

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 27.11. bis Samstag, 2.12.23



ZWEIFEL CHIPS
div. Sorten, z.B. Paprika, 175 g



WERNLI BISCUITS
div. Sorten, z.B. Chocoly Original, 4 x 250 g



HERO RÖSTI
div. Sorten, z.B. Original, 3 x 500 g



VOLG RAVIOLI
div. Sorten, z.B. Eier-Ravioli, 3 x 430 g



HERO FLEISCHKONSERVEN
div. Sorten, z.B. Delikatess-Fleischkäse, 3 x 115 g



FELDSCHLÖSSCHEN ORIGINAL
10 x 33 cl



STELLA D'ARGENTO
Primitivo di Manduria D.O.C., Italien, 75 cl, 2020
(Jahrgangsänderung vorbehalten)



SHEBA
div. Sorten, z.B. Fresh & Fine Geflügel, 15 x 50 g



REXONA
div. Sorten, z.B. Cotton Dry, 2 x 50 ml



ENERGIZER BATTERIEN
div. Sorten, z.B. Max AA, 8 Stück + 4 gratis

Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

AGRI NATURA RINDS-HACKFLEISCH
350 g



CHNUSPERRNÜSSLI
Ägypten, Beutel, 300 g



CLEMENTINEN
Spanien, per kg



ANDROS FRISCHER FRUCHTSAFT
div. Sorten, z.B. Orangensaft, 1 l



BIO BUTTER
200 g



TILSITER MILD
per 100 g



RITZ LINZERTORTE
450 g

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

CAILLER SCHOKOLADE
div. Sorten, z.B. assortiert, 5 x 100 g

10.90
statt 14.55

LEIB UND GUT REISWAFFELN MEERSALZ BIO
100 g

1.35
statt 1.60

VOLG NÜSSE
div. Sorten, z.B. Mandeln gemahlen, 200 g

3.20
statt 3.80

ZWICKY ROLLGERSTE
500 g

2.35
statt 2.80

KNORR BOUILLON
div. Sorten, z.B. Fleischsuppe Stangen-Duo, 2 x 5 x 22 g

8.40
statt 9.90

PEPITA GRAPEFRUIT
6 x 1.5 l

8.40
statt 12.60

FREIXENET CARTA NEVADA
Semi Seco, 75 cl

9.20
statt 11.50

GLADE DUFTKERZE
div. Sorten, z.B. Anti-Tabac, 2 Stück

9.90
statt 12.50

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Volg
frisch und fründlich